

# Technisches Merkblatt

## StoColor Opticryl Satinmatt

Schadstoffgeprüfte, seidenmatte Innen-Acrylatfarbe, Nassabrieb 1 und Deckvermögen 2 nach EN 13300



### Charakteristik

- Anwendung**
- innen
  - für strukturerhaltende und strapazierfähige Wand- und Deckenflächen
  - besonders für StoTap-/StoTex-Wandbeläge

- Eigenschaften**
- gut deckend
  - sehr gut verlaufend
  - hoher Weißgrad
  - beständig gegenüber Flächendesinfektionsmittel laut Prüfbericht
  - nichtbrennbar bzw. schwerentflammbar je nach Aufbau
  - lösemittel- und weichmacherfrei sowie emissionsarm
  - TÜV-Mark - fremdüberwacht
  - frei von fogging-aktiven Substanzen
  - unbedenklich bei Lebensmitteln, TÜV-geprüft
  - gut zu reinigen
  - gut geeignet für dunkle Farbtöne

- Optik**
- mittlerer Glanz nach EN 13300

### Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte	EN ISO 2811	1,3 - 1,5 g/cm <sup>3</sup>	
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	EN ISO 7783	< 1,4 m	V2 mittel
Nassabriebbeständigkeit	EN 13300	Klasse 1	
Deckvermögen	EN 13300	Klasse 2	
Ergiebigkeit	EN 13300	7,5 m <sup>2</sup> /l	
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$	EN ISO 7783	1.407	gemittelter Wert
Glanz	EN 13300	Mittlerer Glanz	
Maximale Korngröße	EN 13300	fein	

# Technisches Merkblatt

## StoColor Opticryl Satinmatt

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

### Untergrund

#### Anforderungen

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein.

#### Vorbereitungen

Die Vorbereitung des Untergrunds und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Alle Beschichtungen und Vorarbeiten sollten sich stets nach dem Objekt und den Anforderungen, denen es ausgesetzt wird, richten.

Lose Anstrichteile sowie nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen entfernen und die Fläche reinigen (mechanisch oder mit geeigneten Abbeizmitteln).

Grundierungen dürfen keine glänzende Schicht bilden.

Normal und stark saugende Untergründe:

Grundieren mit StoPrim Plex oder StoPrim GT.

StoPrim Plex ist verarbeitungsfertig und je nach Saugfähigkeit des Untergrunds bis max. 30 % mit Wasser verdünnbar.

Schwach saugende Untergründe:

Grundieren mit StoPrim Color oder StoPrim Sil Color.

Wasserlösliche Inhaltsstoffe:

Isolieren mit StoPrim Isol.

StoPrim Isol ist verarbeitungsfertig und darf nicht verdünnt werden.

Intakte zweikomponentige Beschichtungen, Nichteisenmetalle, Kunststoffe:

Grundieren mit StoAqua EP Activ.

Schimmelbefallene Flächen:

Die Flächen mit Geiger STOP behandeln oder mit einer 10%igen Wasserstoffperoxid-Lösung einstreichen und mit klarem Wasser gründlich nachwaschen. Bei der Schimmelsanierung die jeweiligen nationalen Empfehlungen und Richtlinien beachten.

Bei der Beschichtung von Acrylfugen- und Dichtungsmassen können aufgrund der höheren Elastizität der Acryldichtungsmasse Risse und/oder Verfärbungen im Anstrich auftreten. Aufgrund der vielen verschiedenen im Markt befindlichen Produkte sind im Einzelfall eigene Versuche zur Beurteilung der Haftung durchzuführen.

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und -vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und -

# Technisches Merkblatt

## StoColor Opticryl Satinmatt

beurteilung.

### Verarbeitung

**Verarbeitungstemperatur** Unterste Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur: +5 °C

### Materialzubereitung

Zwischenbeschichtung bis max. 5 % mit Wasser verdünnt.  
Schlussbeschichtung bis max. 5 % mit Wasser verdünnt.

Mit möglichst wenig Wasser auf Verarbeitungskonsistenz einstellen. Vor der Verarbeitung gut aufrühren. Für maschinelle Verarbeitung muss die Wasserzugabe auf die jeweilige Maschine/Pumpe eingestellt werden. Intensive Farbtöne benötigen in der Regel weniger Wasser zur Optimierung der Materialkonsistenz. Wird das Material zu sehr verdünnt verschlechtern sich Verarbeitung und Eigenschaften (z. B. Deckvermögen, Farbton).

### Verbrauch

Anwendungsart	ca. Verbrauch	
pro Anstrich	0,13 - 0,15	l/m <sup>2</sup>
bei 2 Arbeitsgängen	0,26 - 0,30	l/m <sup>2</sup>

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

### Beschichtungsaufbau

Grundbeschichtung:  
Je nach Art und Zustand des Untergrundes.

Zwischenbeschichtung:  
StoColor Opticryl Satinmatt

Schlussbeschichtung:  
StoColor Opticryl Satinmatt

Je nach Farbtonwahl und Art des Untergrundes können weitere Anstriche notwendig sein.

### Applikation

Streichen, Rollen, Airless-Spritzen

Um Ansätze zu vermeiden, müssen zusammenhängende Flächen nass in nass aufgetragen werden.

Airless-Spritzen: Düse: 0,018" - 0,026"  
Druck: 150 - 180 bar  
Düsenwinkel: 50°  
Verdünnung: ca. 5 % mit Wasser

# Technisches Merkblatt

## StoColor Opticryl Satinmatt

**Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit** Durchgetrocknet und belastbar: nach ca. 3 bis 4 Tagen.

Bei hoher Luftfeuchtigkeit und/oder niedriger Temperatur wird die Trocknung entsprechend verzögert.

Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit: überarbeitbar nach ca. 6 Stunden.

**Reinigung der Werkzeuge** Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

**Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges**

Hinweis auf die Trocknung:  
Die vorgesehenen Gipsputzmassen der herstellenden Industrie von Gipskartonplatten können eine besondere Feuchtigkeitsempfindlichkeit aufweisen. Diese Empfindlichkeit kann zu Blasenbildung, Aufquellung der Spachtelmassen und zu Abplatzungen führen. Daher empfiehlt der Bundesverband der Gips- und Gipsbauplattenindustrie e. V. in ihrem Merkblatt "Verspachtelung von Gipsplatten" durch ausreichende Lüftung und Temperatur für eine rasche Trocknung zu sorgen.

Hinweis zum Prüfbericht:  
Die im Prüfbericht vom TÜV SÜD genannten und geprüften Flächendesinfektionsmittel können von denen z. Z. im Markt eingesetzten abweichen. Die Einsatzfähigkeit sollte im Einzelfall neu beurteilt werden.

Ungünstige Lichtverhältnisse (Streiflicht):  
Empfehlung: Auf glatten Flächen mit ungünstigen Lichtverhältnissen (Streiflicht) StoColor Rapid Ultramatt, StoColor Supermatt oder StoColor Sil Comfort verwenden.

### Liefern

**Farbton** Weiß, Altweiß AW11/AW15, STH01 (RAL 9010), STH02 (NCS S 0500N), STH04 (RAL 9016), tönbar nach StoColor System

Füllstoffbruch:  
Bei mechanischer Belastung der Beschichtungsoberfläche kann es bei dunklen, intensiven Farbtönen aufgrund der verwendeten, natürlichen Füllstoffe zu sich heller abzeichnenden Farbtonveränderungen an diesen Stellen kommen. Die Produktqualität und Funktionalität wird dadurch nicht beeinflusst.

Farbtongenauigkeit:  
Aufgrund chemischer und/oder physikalischer Abbindeprozesse bei unterschiedlichen Objektbedingungen kann keine Gewähr für gleichmäßige Farbtongenauigkeit und Fleckenfreiheit, insbesondere bei:  
a. ungleichmäßigem Saugverhalten des Untergrundes  
b. unterschiedlichen Untergrundfeuchten in der Fläche  
c. partiell stark unterschiedlicher Alkalität/Inhaltsstoffen aus dem Untergrund, übernommen werden.

# Technisches Merkblatt

## StoColor Opticryl Satinmatt

Hinweis:  
Abzeichnungen von Ausbesserungen, Reparaturen oder Nacharbeiten in der Fläche, hängen von vielen Faktoren ab und sind daher gemäß BFS-Merkblatt Nr. 25, selbst bei der Verwendung des Original-Beschichtungstoffes unvermeidbar.

**Abtönbar** Mit max. 1 % StoTint Aqua selbst abtönbar.

**Verpackung** Eimer

### Lagerung

**Lagerbedingungen** Fest verschlossen und frostfrei lagern.

**Lagerdauer** Die beste Qualität im Originalgebinde wird bis zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden.  
Erläuterung der Chargen-Nr.:  
Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche  
Beispiel: 1450013223 - Lagerdauer bis Ende 45.KW in 2021

### Gutachten / Zulassungen

P-BWU03-I-16.5.153	StoTex Avantgarde, Signet, Classic / StoTap Pro und StoTap Infinity mit Anstrichen - Baustoffklasse B1 Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis
TÜV - Zertifikat-Nr. TM-07/181130-3	StoColor Opticryl Satinmatt (Emissionsarm, Schadstoffgeprüft und Produktion überwacht) Bewertung des Emissionsverhaltens
TÜV - Bewertung	StoColor Opticryl Satinmatt (Flächendesinfektionsmittelbeständigkeit) Bewertung der Flächendesinfektionsmittelbeständigkeit
TÜV - Bewertung	StoColor Opticryl Satinmatt (Eignung im Lebensmittelbereich) Beurteilung auf Eignung im Lebensmittelbereich
Prüfbericht FPL AT 058/09	StoColor Opticryl - Prüfung der Nassabriebbeständigkeit und der diffusionsäquivalenten Luftschichtdicke (sd-Wert) Prüfung der Nassabriebbeständigkeit gemäß EN 11998 / Bestimmung der Wasserdampf-Diffusionsstromdichte gemäß EN 7783-2

### Kennzeichnung

**Produktgruppe** Acrylat-Innenfarbe

### Zusammensetzung

Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel  
Polymerdispersion  
Titandioxid  
Silikatische Füllstoffe  
Mineralische Füllstoffe  
Wasser

# Technisches Merkblatt

---

## StoColor Opticryl Satinmatt

	Verdicker Dispergiermittel Entschäumer Netzmittel Lagerungsschutzmittel auf Basis MIT/BIT/ZPT Lagerungsschutzmittel auf Basis CIT/MIT 3:1
<b>GISCODE</b>	BSW20

---

<b>Sicherheit</b>	Sicherheitsdatenblatt beachten! Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.
-------------------	--

<b>EUH210</b>	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
---------------	---

<b>EUH208</b>	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1), 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
---------------	--

Hierbei handelt es sich um Konservierungsstoffe.

### Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA  
 Ehrenbachstr. 1  
 D - 79780 Stühlingen  
 Telefon: 07744 57-0  
 Telefax: 07744 57-2178  
 infoservice@sto.com  
 www.sto.de